



FROHE OSTERN!



Grafik: beda

Alois Stafler Sen. 1909–2013

Am 6. Februar 2013 verstarb im 104. Lebensjahr der älteste Mitbürger von Tarrenz. Alois Stafler Sen., geboren 1909 in Wenns, war ein langes erfülltes, Leben bei stets guter Gesundheit vergönnt.

1927 bestand er die Lehrabschlussprüfung des Tischlereigewerbes. 1940 heiratete er Augusta Gabl. Dann folgten die schweren Kriegsjahre – Teilnehmer beim 2. Weltkrieg 1942 – 1945. Doch schon 1947 konnte Alois den Meisterbrief als Tischlermeister entgegennehmen. Der Aufbau und die wirtschaftliche Weiterentwicklung seiner Tischlerei Stafler waren nunmehr, neben der Sorge um seine Familie, Antrieb und Lebensinhalt.



Foto: privat

Auch noch im hohen Alter erkundigte er sich regelmäßig, ob wohl in der Werkstatt alles in Ordnung sei. Nach einem umsorgten Lebensabend im Kreise seiner Angehörigen ist Alois nunmehr zu seinem Schöpfer heimgekehrt. Die Gemeinde Tarrenz wird Staflers Alois in lieber Erinnerung behalten.

(richo)

Alois Stafler
geboren 30.09.1909
verstorben 06.02.2013

In dieser Ausgabe

Stierer´s Lois	2
Blut spenden	2
Mutter-Eltern-Beratung	2
Kater vermisst	2
Müllinfo	2
Suche Tischlerlehrling	2
Buch des Monats	3
LESERstimmen	3
´s Chaos-Eck	3
Pensionistenverband	3
Stellungnahme „Barger“	4
Grauviehausstellung	4
Hundehaltung	5
Online-Fundservice	5
Kochkurs Kräuter	5
JHV Freiwillige Feuerwehr	6
Neuer Ausschuss FC Tarrenz	7
Gottesdienste	8
Gehen, Aufbauen, Bekennen	9
Pfarrkirchenrat	9
Aus dem Kindergarten	10
Ostervorbereitung 1a-Klasse	10
Schulskirennen 2013	11
Parallelriesentorlauf SU	11
Schneggahaisle Ostergruß	11
Hobby-Meisterschaft	12
Bilanz Rundenwettkämpfe	12
Engensteiner erfolgreich	12
Gaudi-Wintervierkampf	13
Skinfit-Präsentation	13
Zivilcourage Tirol	14
Treffen Forst-Vereinigungen	14
Wahl zum Tiroler Landtag	15
Blasorchester-Wettbewerb	16
Zwiderwurz	16
Wochenend-Dienste Ärzte	16

**Schloss-Stube
auf Starkenberg**

Telefon: 0650 400 67 85
www.schlossstube-starkenber.at

Stierer's Lois



Singer-Buabe go TV,
erhöhn die „Quote“
wie noch nie.
Neue Bärte
braucht das Land,
dazu Ziegl,
Zement und Sand.

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber
und Verleger:

Gemeinde Tarrenz

Redaktion:

Jürgen Kiechl (örg)
Roland Flür (mac)
Beda Widmer (beda)
Mike Baumann (bau)
Richard Flür (richo)
Iris Rataitz-Kiechl (i.ra-kie)
Julia Schönnach (loju)
Armin Kirschner (kir)

Freie Mitarbeiter:

Elke Kirschner (elke)
Michaela Wuzella (mi)
Nathalie Posch (nap)
Christoph Immler (ci)
Christiane Kurz (ck)
Thomas Rinner (thor)

Layout:

Philipp Perktold

Anzeigenannahme:

Gemeindeamt Tarrenz
Tel. 63352, Fax 63352-75
E-Mail:
gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss
nächste Ausgabe:

Freitag, 19. April, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Freitag, 26. April

BLUT
SPENDEN
RETTET
LEBEN

www.blut.at
0800 190 190



Aus Liebe zum Menschen.



Donnerstag, 18.04.2013
Tarrenz, Mehrzwecksaal
17-20 Uhr

Erstspender müssen einen amtlichen Lichtbildausweis vorweisen und mindestens 18 Jahre alt sein!

Unser Kater
Mogli wird so
sehr vermisst!

Foto: privat

Telefon Conny 0650 983 77 79
Telefon Andy 0650 821 04 34

Wir bitten um Hinweise!

Müllinfo

Strauch- und Baumschnitt kann in kleinen Mengen (ca. 1 PKW Anhänger) am Recyclinghof Tarrenz, zu den üblichen Öffnungszeiten (Mittwoch von 16:00 - 19:00 Uhr; Freitag von 14:00 - 19:00 Uhr), über den zur Verfügung stehenden Großcontainer kostenlos entsorgt werden. Für größere Mengen an Strauch- und Baumschnitt wurden folgende Termine festgelegt:

Termine Frühjahr 2013

03. + 05. April

10. + 12. April

17. + 19. April

Die Termine zur Entsorgung von Strauch- und Baumschnitt in größeren Mengen werden jährlich bekannt gegeben.

(bau)

Mutter-Eltern-
Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

WANN?

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 9:00 bis 11:00 Uhr

WO?

Gemeinde Tarrenz „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landesgesundheitsdirektion für Tirol

Hebamme:

Stecher Ingrid
Brenjurweg 38
6464 Tarrenz
Tel. 0676 70 371 63

BMH BAU MIT HAPPACHER	
Manfred Happacher Baumeister Oberer Rotanger 10 6464 Tarrenz	
Tel+Fax: 0541264123 Handy: 0664 73 63 11 11 E-Mail: bmh@crv.at	
Baubausführung-Statik-ENERGIEAUSWEIS	

Suche
Baugrund

... in Tarrenz
Tel. 0699 171 333 33

Suche
Tischlerlehrling

Suche ab Herbst 2013
einen Tischlerlehrling!

Schriftliche bzw. persönliche
Bewerbungen bitte an:
Tiefenbrunner Manfred
Tischlerei GmbH
Schulgasse 13, 6464 Tarrenz
Tel. 05412/66045, Fax: -DW 17
manfred@tiefenbrunner.at



Lieselotte versteckt sich

Alexander Steffenmeister



Heute mal eine verrückte Geschichte mit lustigen Bildern für die kleinsten Leser und Zuhörer und für alle, die sich – so wie ich – für Bilderbücher begeistern können ...

Lieselotte ist eine Kuh, die mit ihren Freunden am Bauernhof verstecken spielen will. Aber wo gibt es ein passendes Versteck für eine so große Kuh? Alle guten Verstecke sind schon besetzt. Unglaublicherweise sucht Lieselotte sich einen Baum aus, auf den sie zwar hinaufkommt aber leider nicht mehr herunter. Wie ihre Freunde, die Bäuerin und dann sogar der Postbote ihr helfen sollen und warum ein Pflaumenkuchen eine wichtige Rolle spielt, verrate ich jetzt nicht!

(elke)

LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen

Nach dem großen Erfolg 2002 und 2005 wird „LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen“ auch 2013 stattfinden.

Organisiert wird das vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur finanzierte Lesefestival vom Büchereiverband Österreichs gemeinsam mit den Öffentlichen Bibliotheken und kombinierten Bibliotheken. Die öffentliche Wahrnehmung ist garantiert: „LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen“ startet am Andersentag am 2. April 2013. Am Geburtstag des Märchenschriftstellers Hans Christian Andersen wird alljährlich der Internationale Kinder- und Jugendbuchtag gefeiert!

Die größte Jury wählt ihr Lieblingsbuch

Rund eine Million Leserinnen und Leser wählt von April bis Mai 2013 aus 12 Kinder- und Jugendbüchern per Stimmkarte ihr Lieblingsbuch. Hierfür werden Stimmkarten in den Bibliotheken auflegen. Das Buch mit den meisten Stimmen gewinnt den Preis „LESERstimmen – Der Preis der jungen LeserInnen“, der mit 5000 Euro dotiert ist und im Juni 2013 im Rahmen einer Konferenz zur Leseförderung vergeben wird. (elke)

Folgende Bücher sind nominiert

Helga Bansch	Hexlein
Michael Stavari,	Gloria nach Adam Riese
Dorothee Schwab	
Heinz Janisch,	Die Froschkönigin
Barbara Korthues	
Renate Stockreiter	Trödltrudls Klippklapptraum
Patrick K. Addai,	Ein Adler bleibt immer ein Adler
Jokin Michelena	
Willy Puchner	Willy Puchners Welt der Farben
Renate Habinger	Lin, die Elfte aus der Feuerbohne
Christoph Mauz	Die Wurdelaks - Frau Helsingers Rache
Renate Welsh	Dr. Chickensoup
Michaela Holzinger	Funkensommer
Rachel van Kooij	Menschenfresser George
Gabi Kreslehner	Und der Himmel rot

Quelle: Büchereiverband Österreichs

Alle zwölf Bücher sowie die Stimmkarten warten ab April in der Bibliothek auf eure Meinung!!

's Chaos-Eck

Nun ist es fix: Fix ist nix! Nicht nur, dass die Einlagen von Jahr zu Jahr schwinden, da die Zinsen nicht einmal einen Teil der Inflation decken, sie können auch jederzeit von unausgeschlafenen (EU-) Politikern eingezogen werden. Was heute in Zypern passiert, kann sich jederzeit wiederholen (Die Staatsschulden betragen mehrere tausend Euro pro Staatsbürger!). Das Vertrauen in die Banken ist sowieso schon minimal, nun ist es auch das Vertrauen in die (EU-)Politik. Wie soll man unter diesen Vorzeichen Kinder zum Sparen erziehen? Oder ist es das Ziel der Politik, Kinder zum hemmungslosen Konsumieren und Verschwenden zu erziehen?

„Spare in der Zeit, dann hast du in der Not!“ scheint hinfällig geworden zu sein, viel eher passt: „Ist der Staat in Not, fürchte um dein Brot!“ (beda)

**pensionisten
verband
ÖSTERREICHS**

Einladung

Am Donnerstag, den **11. April 2013** findet um 14:00 Uhr „in der Brugge“ wieder unser gemütlicher Nachmittag statt.

Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Eva Keplinger

Elektrotechnik
Wasserwerke
Wärmepumpen
Reparaturarbeiten

Fangratz

TARRENZ

Walter Fangratz
Bergweg 13
Tel: 054129504
Mobil: 054129504
e-mail: w.fangratz@son.at

Fliesen - Plinchen
Glasfenster
Küchen

Ceram
WERKSTATT

50% Günstigere Preise als im Handel
100% Kundenzufriedenheit
100% Garantie
100% Service

PUB • CAFE

PROST

TARRENZ

Stellungnahme zur „Gerüchteküche Barger“

Wie hinlänglich bekannt, betreibe ich, Andreas Krajcic, seit Herbst letzten Jahres den „Gasthof Sonne“ in Tarrenz. Mein Ansinnen, als ich dieses Haus kaufte, war in erster Linie mir eine Existenz aufzubauen und mir einen von mir schon lange gehegten Traum zu erfüllen.

Als bodenständiger Oberländer – und als das betrachte ich mich – war und ist es aber auch mein Bestreben, den altehrwürdigen „Barger“ in ähnlicher Weise weiterzuführen, wie es die Vorbesitzer über Generationen getan haben. Nicht zuletzt deswegen, damit in Tarrenz ein Stück „Echte Tiroler Wirtshauskultur“ erhalten bleibt.

Leider aber gibt es Leute – nicht nur in Tarrenz, auch darüber hinaus, die mir meinen Lebensraum madig machen wollen und mich und meine Mitarbeiter, kurz gesagt meinen Gastbetrieb, diffamieren: Das Essen sei miserabel, die Gaststuben seien schmutzig und auch das Personal, insbesondere mein Koch, wären unzulänglich. Diesen Unterstellungen muss ich entschieden entgegentreten und sie zurückweisen. Wir alle sind stets bestrebt, alle von den Gästen an uns gestellten Anforderungen zur vollsten Zufriedenheit zu erledigen, wengleich ich nicht ausschließen möchte, dass auch etwas misslingen kann. In so einem Falle dann aber grundsätzlich alles schlecht zu reden, ist schlicht und einfach Rufmord. Sogar Unterstellungen blieben nicht aus; ich hätte mir hervorragende Referenzen – wie z. B. unlängst unter der Rubrik „Feinspitz“ in der „Tiroler Krone“ Tirol weit (Maximalwertung – fünf Kro-

nen) – teuer erkaufte, und auch meine Aussagen im Kabel-TV bezüglich unserem regionalen Einkaufsverhalten seien erstunken und erlogen. Ich kann es nicht verstehen, dass es Leute gibt, die prinzipiell alles ins Negative kehren!

Darüber hinaus wird mir auch noch mein Engagement bei „Vorwärts Tirol“ zum Vorwurf gemacht. „Ich solle mich um meinen Betrieb kümmern, damit er nicht dem Bach hinuntergehe“, hieß es mehrfach. Auch in diesem Zusammenhang machte ein Gerücht die Runde. „Mein Listenkollege, der ehemalige Imster Bürgermeister Manfred Krismer, habe den „Barger“ gekauft, ich sei nur Strohmann gewesen“ – oder auch, „dieser kaufe mir die Liegenschaft ab und errichte dort eine Wohnanlage“. Diese Unterstellungen mögen zwar zweifelhaft amüsant klingen, stimmen aber nicht.

Diese Worte richte ich an diejenigen, die mir bislang mit Missgunst entgegentraten.

Bei allen anderen möchte ich mich auf diesem Wege für ihr Wohlwollen recht herzlich bedanken! Mittlerweile habe ich nicht nur meinen Betrieb in Tarrenz, sondern auch meine Heimat!

Mit sonnigen Grüßen,
Ihr Andreas Krajcic

tiroler
Felsenfest versichert.

Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0576 82 82 81 89
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 092 FAX DW75

BAUUNTERNEHMEN
FACHBEREICH
NoWo-Bau

A-6464 Tarrenz
Welchenboch 9a
Tel./Fax 05412/64786
Mobil 0676/4613739
www.nowobau.at
e-mail:office@nowobau.at

NEUBAU-UMBAU-RENOVIERUNG-SANIERUNG

Grauviehhausstellung im Agrarzentrum West

Am 16. März 2013 fand in Imst der Auftakt der Ausstellungssaison für Grauvieh statt. Von den ausgestellten Tieren ragte vor allem Stier Cawiko von Stierhalter Egger Jürgen heraus. Wir gratulieren Jürgen zu seinem Zuchterfolg.



Foto: Archiv Gemeinde Tarrenz

Am Bild von links nach rechts: Bgm Köll Rudolf, Stier Cawiko, Egger Jürgen

Beteiligte Vereine: Außerfern, Arzl/P., Bichl-Schweizerhof, Brennwald, Imst, Imsterberg, Jerzens, Karrösten, Leins, Obtarrenz, Piösmes, Plangeroß, Tarrenz, Stams, St. Leonhard, Wenns, Zaunhof

und 10 tg

Ergebnis der Stiere:
Cawiko nach Cariger, Ib, Stierhalter Egger Jürgen, VZV Tarrenz

Beteiligte Aussteller:
33 Züchter und
10 JungzüchterInnen

Sertscho nach Serger, Ila, Stierhalter Eckhart Alois, VZV Bichl/Schweizerhof

Ausgestellte Tiere: 132, davon 50 Ia, 37 Ib, 34 Ila, 1 Iib

Elcolu nach Ecosil, Ila, Stierhalter Neururer Martha/Siegfried, VZV Arzl/Imst (bau)

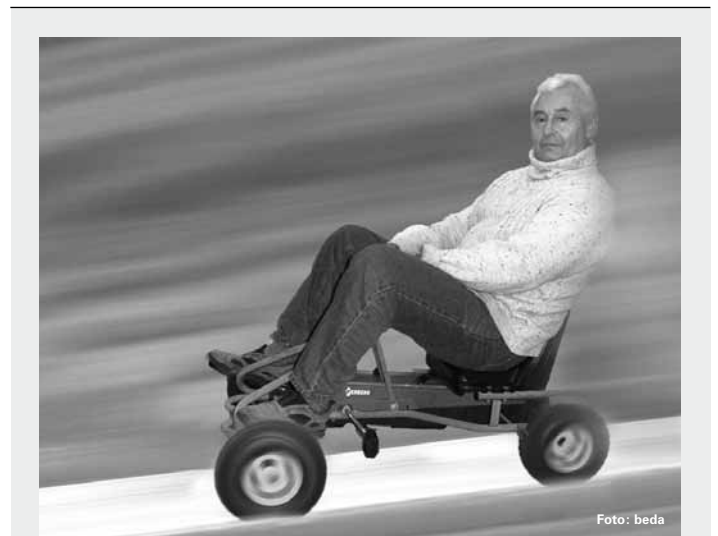


Foto: beda

Rechtzeitig zum Beginn der heurigen Grand-Prix-Saison hat sich Otto B. auf dem Tarrenzer Tauschtag mit einem Biokraft-GoKart eingedeckt. Noch sind einige Adaptierungen vorzunehmen, doch schon bald (vermutlich am 1. April) sollten die ersten Testfahrten auf dem „Grüß-Gott-Weg“ stattfinden.

(beda)

Hundehaltung

Auch wenn der Winter noch seine Nachwehen zeigt, der Schnee verschwindet von den Feldern im Gurgltal. Somit beginnt erneut eine „leidige“ Zeit für einige Hundebesitzer und Landwirte.

Grundsätzlich hat die Hundeeigentümerin bzw. der Hundeeigentümer dafür zu sorgen, dass Gehsteige, Gehwege, Fußgängerzonen und Wohnstraßen, Sandkisten und Kinderspielflächen sowie landwirtschaftliche Flächen nicht durch den Hund verunreinigt werden.

Hierfür wurden letztes Jahr zusätzlich neue Hundekotstationen angeschafft und im gesamten Gemeindegebiet von Tarrenz aufgestellt. Wir danken den verantwortungsvollen Hundebesitzern, welche diese sehr gut angenommen haben und möchten an alle, die diese noch nicht verwenden, appellieren, diese in Zukunft verstärkt zu nutzen. Seitens der EU werden den Landwirten strenge hygienerechtliche Vorschriften bei der Gewinnung von Lebensmitteln auferlegt. Im schlimmsten Fall könne das Weidefutter dann nicht verwertet werden.

Jeder hat durchaus Verständnis dafür, dass man mit seinem Hund in der Natur Gassi gehen möchte. Die Idylle im Gurgltal ist einladend: weite, grüne Flächen, umrahmt von Bäumen und Bächen. Aber man sollte auch auf alle anderen Rücksicht nehmen. Sei es im verantwortungsvollen Um-

gang mit der Leine und der Hundekotproblematik. Wir hoffen auf ein gutes Miteinander von Hundebesitzer, Landwirten, Spaziergänger und Radfahrer sowie auf gegenseitige Rücksichtnahme.

Gesetzliche Verpflichtungen von Hundehalter:

Der Halter eines mehr als drei Monate alten Hundes hat der Behörde

- a) innerhalb einer Woche seinen Namen und seine Adresse sowie die Rasse, die Farbe und das Geschlecht des gehaltenen Hundes und die Kennnummer des dem Hund eingesetzten Microchips bzw. der Tätowierung zu melden,
- b) innerhalb eines Monats den Abschluss einer **Haftpflichtversicherung**, die das vom Hund ausgehende Risiko abdeckt, nachzuweisen.

Tipp: Die Registrierung ist Pflicht. Bitte überprüfen Sie in der Heimtierdatenbank unter <http://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at>, ob Ihr Hund schon registriert ist.

Weiterführende Informationen unter www.help.gv.at

*Der Bürgermeister
Köll Rudolf*

Kochen mit Kräutern

Verwendung von frischen Kräutern in der modernen Küche.

Ort	Mehrzwecksaal Küche
Termin	Donnerstag, 11. April 2013, 19:30 Uhr
Trainerin	Ing. Daniela Kapeller
Kosten	14,50 Euro plus Kostprobenanteil 4,00 Euro
Anmeldung bei	Susi Waibl, Tel. 0699 113 657 32

Verlorenes rasch zurückbekommen

Die Gemeinde Tarrenz setzt auf modernen Online-Fundservice. www.fundamt.gv.at: Bürgerservice rund um die Uhr



Die Online-Plattform bietet komfortable Werkzeuge zum Wiederfinden von verlorenen Gegenständen.

Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schlüssel oder das Handy weg.

Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet Tarrenz seinen Bürgern seit Kurzem den modernen Online-Fundservice www.fundamt.gv.at. Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.at selbst danach suchen.

Die Vorteile auf einen Blick

- Rasches Auffinden von verlorenen Gegenständen. Im Fundbüro erfasste Gegenstände sind sofort online abrufbar.
- Vermeidung von unnötigen Amtswegen
- Umfassende Suchmöglichkeiten nach diversen Kriterien
- Berücksichtigung aller teilnehmenden Regionen und Unternehmen bei der Suche
- Gewichtete Suchergebnisse nach

Trefferwahrscheinlichkeit → Online-Verlustmeldung erstellen, die bei neuen Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird. Bei einem Treffer wird der Besitzer verständigt.

Österreichweites Netzwerk an Fundbüros

Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. www.fundamt.gv.at ist ein österreichweites Netzwerk von Fundbüros. 3,5 Mio. Bürger in zahlreichen Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf www.fundamt.gv.at danach suchen.

Text: www.fundamt.gv.at

Geben Sie Ihrem Leben mehr Jahre und Ihren Jahren mehr Leben!

RAMCO

Hauptstraße 39 a – 6464 Tarrenz
(05412) 61061

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung am 9. März 2013 konnten Bürgermeister ÖR Rudolf Köll, die Gemeindevorstände Marcus Wörle und Reinhard Juen sowie Vertreter der Exekutive und des Bezirksfeuerwehrverbandes begrüßt werden.

Nach dem Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden präsentierte Schriftführer Bernhard Juen alle Tätigkeiten des vergangenen Jahres in einer anschaulichen Präsentation.

In gewohnter Manier wurden alle Aktivitäten akribisch genau festgehalten und mittels zahlreicher Fotos präsentiert. 39 Einsätze mit knapp 700 Arbeitsstunden und über 70 weitere Tätigkeiten zählen zu den Eckdaten des vergangenen Jahres.

Anschließend wurde von Kassier Wolfgang Tiefenbrunner die finanzielle Situation der Feuerwehr Tarrenz dargelegt. Nach einer umfangreichen Auflistung aller Einnahmen und Ausgaben konnte ein äußerst zufriedenstellender Kasstand präsentiert werden.

Durch die alle 5 Jahre fälligen Neuwahlen war heuer ein ganz besonderer Tagesordnungspunkt auf dem Programm - Neuwahlen.

Das Kommando (Kommandant, Kommandant-Stv., Schriftführer, Kassier) mussten neu gewählt werden.

An der Führungsspitze gab es keine Veränderungen. Kommandant Stefan Rueland und sein Stellvertreter Christian Tiefenbrunner wurden ohne einen Gegenkandidaten für weitere 5 Jahre in ihrem Amt bestätigt.

Unser Schriftführer Bernhard Juen legte sein Amt nach 19 Jahren (!) und Kassier Wolfgang Tiefenbrunner nach 10 Jahren nieder.

Kommandant Stefan Rueland bedankte sich für ihr jahrelanges Engagement und die äußerst akribische Arbeitsweise. Ihr Wirken hat maßgeblich zur positiven Entwicklung der Feuerwehr Tarrenz beigetragen.

Die Vollversammlung hat Simon Wörle zum neuen Schriftführer und Markus Walch zum neuen Kassier ge-



v.l. Rudolf Köll, Simon Wörle, Christian Tiefenbrunner, Stefan Rueland, Markus Walch



v.l. Stefan Rueland, Duman Derviscan, Bernhard Kropf, Frank Ruetz, Jürgen Fröhlich, Patrick Fürstauer, Christian Tiefenbrunner



v.l. Stefan Rueland, Matthias Hodgkinson, Patrick Winkler, Christoph Doblander, Christian Tiefenbrunner

zum Oberfeuerwehrmann befördert wurden:

→ Patrick Winkler

zum Brandmeister befördert wurde:

→ Matthias Hodgkinson

zum Hauptverwalter (HV) befördert wurde:

→ Markus Walch → Simon Wörle

wählt.

Ein weiterer verdienter Funktionär ist Rainer Lung. Er beschloss die Funktion des Zugskommandanten nach 20 Jahren (!) in jüngere Hände abzugeben. Rainer war in seiner langen Zeit als Ausschussmitglied immer am Wohle der Feuerwehr interessiert und hat den Verein in vielen Bereichen geprägt. Sein Nachfolger wird der bisherige Gruppenkommandant Matthias Hodgkinson.

Weiters wurde Christoph Doblander zum zweiten Beauftragten für den Bereich Atemschutz bestellt.

Erfreulicherweise konnten auch heuer wieder zahlreiche Kameraden angelobt bzw. befördert werden. Angelobt und zum Feuerwehrmann (FM) befördert wurden:

- Duman Derviscan
- Bernhard Kropf
- Frank Ruetz
- Jürgen Fröhlich
- Patrick Fürstauer

Nach den Grußworten der Ehrengäste wurde die Vollversammlung beendet. Die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz bedankt sich herzlichst bei den scheidenden Funktionären für ihre jahrelange Arbeit und wünscht allen beförderten alles Gute. (FF Tarrenz)

Neuer Ausschuss beim FC Tarrenz

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des FC Autohaus Krißmer Tarrenz am 23. Februar 2013 wurde mit Spannung erwartet, denn Langzeitobmann Ewald Baumann legte sein Amt nach 13 Jahren nieder.

Seit der Abspaltung der Fußballer von der Sportunion und der damit verbundenen Gründung des FC Tarrenz im Jahr 2000 stand Ewald Baumann an der Spitze des Vereins. Was sich während dieser Zeit am Lenzenanger entwickelt hat, sucht wohl seinesgleichen. Im Jahr 2000 irrte der Fußball in Tarrenz in der 2. Klasse West herum, man befand sich kurz vor der Auflösung. 13 Jahre später spielt der FCT in der Landesliga West, der zweithöchsten Spielklasse Tirols. Vor allem durch die Errichtung des wunderschönen Vereinsgebäudes, welches Ewald in Zusammenarbeit mit Hans Klement großteils in Eigenregie realisiert hat, hat sich unser Langzeitobmann ein Denkmal gesetzt. Zu den weiteren Highlights in seiner Ära zählen die Sanierung des Rasenplatzes, die Benefizgala zugunsten der Kinderkrebshilfe Tirol, wo zuerst im Spiel der Legenden u.a. Andi Herzog und Benni Raich zu bewundern waren und im Anschluss dann der FC Wacker Innsbruck und Austria Lustenau aufspielten sowie die zahlreichen Ausflüge (Köln, München, Stuttgart, Mailand, ...). Neben Ewald Baumann gaben mit Richard Egger, Christl Klement und Karl Köll noch drei weitere Funktionäre ihre Tätigkeiten ab, welchen ebenfalls seit Gründung des FCT maßgeblich am jetzigen Erfolg beteiligt waren. Mit Richard Egger als Trainer marschier-



Foto: Ewald Krißmer (Rohrschau)

v.l.n.r.: Ewald Baumann, Bernhard Prantl, Matthias Krißmer, Georgia Hild, Tobias Fürrutter, Daniel Berghammer und Christl Klement

te die Kampfmannschaft von der 2. Klasse durch bis in die Gebietsliga. Auch als sportlicher Leiter und Jugendleiter war er ebenso unverzichtbar für den Verein wie Christl Klement, die als Schriftführerin stets die gute Seele des Clubs verkörperte. Karl Köll stand dem Ausschuss jahrelang als Zeugwart und später noch als Jugendleiter zur Verfügung. Mit Tobias Fürrutter nahm eine weitere Person aus dem Vorstand Abschied, in seiner 3-jährigen Tätigkeit als Kassier zeichnete er sich stets

als sehr gewissenhaft und zuverlässig aus.

Bei der diesjährigen JHV kam es nun zur Übergabe an den neuen Ausschuss, diesem steht zukünftig der neue Obmann Bernhard Prantl vor. Als Obmann-Stv. steht ihm Matthias Krißmer zur Seite. Die Aufgabe des Kassiers wird ab sofort von Georgia Hild übernommen, neuer Schriftführer des Vereins ist Daniel Berghammer. Die sportliche Leitung beim FCT liegt nun in den Händen von Sandro Sciarri, für die

Jugend ist Mathias Baumann zuständig. Die restlichen Funktionen blieben unverändert. Der vollständige Ausschuss ist auf der Vereinshomepage (www.fctarrenz.com) zu finden.

Der FC Autohaus Krißmer Tarrenz möchte sich noch einmal von ganzem Herzen bei den scheidenden Ausschussmitgliedern für Ihre tolle und langjährige Arbeit bedanken! Gleichzeitig wünschen wir dem neuen Ausschuss viel Erfolg für die bevorstehenden Aufgaben! (ci)

Alex Haus & Gartenservice



Alexander Kumpusch
Brennarweg 10
6464 Tarrenz
Mobil: 0664-3223855
Fax: 05412-21007
Mail: alex.k@tci.at
www.alex-k.at

therapieNEXT
praxis für physiotherapie



thomas RINNER
lehnenweg 1 | 6464 tarrenz
0676-9035454
praxis@therapie-next.at
www.therapie-next.at

Fidelius LARCHER
der steinmetz



Dollinger Lager 14, Tel.: 05412/64623

Panoramahotel Gungtaler Hof



Familie Hoppacher
6464 Tarrenz, Rotanger 1
Tel. 05412/66048 - Fax 66360-11

Gottesdienste der Pfarre Tarrenz

Do. 4.4.	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe in der Pfarrkirche für Julia Raggl; Friedrich und Rosa Huber und Ang.; Elisabeth Lisowska und Jan Lisowski; Anna Prantl
Fr. 5.4.	19:00 Uhr	Herz- Jesu- Freitag, monatlicher Gebetstag, Herz-Jesu-Andacht
Sa. 6.4.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Bruno Kumpusch Jm; Josefine Singer und Ang.; Ernst Kiechl und Alois und Anna Egger; Frieda Tiefenbrunner
	20:15 Uhr- 22:00 Uhr	Eucharistische Anbetung in Nassereith im Pfarrheim
So. 7.4.		Weißer Sonntag, Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
	10:00 Uhr	Einzug der Erstkommunionkinder; Treffpunkt Trujekreuz Erstkommunionfeier für Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde; Ablass am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit <i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Gertrud Nothdurfter und Reinhold Juen</i>
Di. 9.4.	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Anna Unsinn; Reinhold Juen; Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann; Alois Tiefenbrunner
Do. 11.4.		Hl. Stanislaus
	19:00 Uhr	Heilige Messe in Obtarrenz für Hermann und Aloisia Baumann und Geschwister; Erich und Klara Lung und Berta und Jakob Köll; Anna Unsinn; Arme Seelen
Sa. 13.4.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Othmar, Anna und Wilfried Zoller und Pepi Meinscheid; Egon Flür; Dietmar Haid; Josef Hechenblaickner
So. 14.4.		3. Sonntag der Osterzeit
	8:00 Uhr	Heilige Messe für Franz Strasser und Eltern; Eltern und Geschwister der Familie Hosp; Anna Unsinn und Franz und Maria Unsinn; Arme Seelen; <i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Anna Prantl und Bruno Kumpusch und Ang.</i>

Di. 16.4.	18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Maria und Alois Füllrutter; Agnes Baumann; Bruno Kumpusch; Franz Egger und Roman, Amalia und August Pohl
Do. 18.4.	19:00 Uhr	Heilige Messe in Strad für Hilde, Irene und Erich; Heinrich Prantl und Ang.; Paula und Berta Schnall und Norbert und Stefanie Santer; für die armen Seelen
Sa. 20.4.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Ulrich Zoller und Geschwister; Amalia, Franz und Hermann Witting; Ursula, Emil und Michael Schöpf und Ang.; Maria, Johann und Walter Tangl und Ang.; Sammlung für das Priesterseminar
So. 21.4.		4. Sonntag in der Osterzeit
	10:00 Uhr	Heilige Messe für Franz Stricker 1 Jt; Josef und Abina Monz; Leo Hedwig und Hilde Doblander; Anna und Waltraud Happacher und Familie; Sammlung für das Priesterseminar; für Hildegard Schmid zum 30.
	11:00 Uhr	Taufe von Jakob Schweigreiter <i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Rita, Willi und Elmar Tangl</i>
Di. 23.4.		Hl. Georg; 2. Landespatron
	18:30 Uhr	Rosenkranz für geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
	19:00 Uhr	Heilige Messe für Martha Huber und Ang.; Johanna Reich Jm; Antonia Tangl und zu Ehren der heiligen Schutzengel; Maria Waibl und Anna Haid
Do. 25.4.		Hl. Markus, Evangelist
	19:00 Uhr	Heilige Messe in Dollinger für Erna Wacker und Eltern; Edwin Kössler und Eltern und Albert Hammerle und Eltern; Fam. Zangerle und Auer; für die armen Seelen
Sa. 27.4.	17:30 Uhr	Rosenkranz
	18:00 Uhr	Heilige Messe für Alois, Maria und Julia Flür; Maria und Johann Wille und Albert Waibl; Martha Wacker und Eltern und Karoline und Robert Lung; Wolfgang, Sieglinde, Karl und Maria Köll; Gestaltet mit den Firmlingen

- So. 28.4.** **5. Sonntag im Jahreskreis,
Florianifest der Feuerwehr**
- 10:00 Uhr Heilige Messe für die Verst. der
Familie Prantl und Gundolf;
Franz Fender; Fam. Johann Huber;
Ulrike Fleischhacker
- 11:00 Uhr Taufe von Mia Flür

*Das ewige Licht brennt in dieser
Woche im Gedenken an Josef und
Johanna Reich*

- Di. 30.4.** **Hl. Pius**
- 18:30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
und Beichtgelegenheit
- 19:00 Uhr Heilige Messe für Alfred Tangl Jm;
Arme Seelen; Hubert und Paula
Höllrigl; Hedwig und Leo
Doblander



Familiengottesdienst gestaltet von den Erstkommunionkindern
unter dem Motto: „Jesus zeigt uns den Weg“.

Pfarrkirchenrat

Am 7. Februar 2013 wurden der Pfarrkirchenrat von unserem Pfarrer Josef Ahorn eingeführt und am 9. Februar 2013 machten sie das Gelöbnis vor der Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche. Der Pfarrkirchenrat besteht aus folgenden Personen: Stellvertreter des Vorsitzenden Franz Pohl, Protokollführer Michael Baumann, Magdalena Plank, Ignaz Hammerle, Jürgen Kleiner.

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters für den April

- Für ein lebendiges Christsein durch die öffentliche Feier des Glaubens.
- Für die Kirchen in den Missionsländern als Träger der Hoffnung und des Glaubens an die Auferstehung.

Gehen – Aufbauen – Bekennen

Mit Freude und Dankbarkeit dürfen wir als Kirche von Innsbruck die Wahl von Jorge Mario Kardinal Bergoglio zum Bischof von Rom und somit zum Papst begrüßen. In seiner ersten Predigt am 15.3.2013 hat Papst Franziskus den Dreischritt benannt: Gehen, aufbauen, bekennen.

„**Gehen.** Unser Leben ist ein Weg, und wenn wir anhalten, geht die Sache nicht. Immer gehen, in der Gegenwart des Herrn, im Licht des Herrn, und dabei versuchen, rechtschaffen zu leben, so, wie Gott es in seiner Verheißung von Abraham verlangt.

Aufbauen. Die Kirche aufbauen. Die Heilige Schrift spricht von Steinen: Steine haben Festigkeit; aber es geht um lebendige Steine, um vom Heiligen getränkte Steine (vgl. 1 Petr. 2,1-10).

Bekennen. Wir können gehen, wie weit wir wollen,

wir können vieles aufbauen, aber wenn wir nicht Jesus Christus bekennen, geht die Sache nicht. Wir werden eine wohlthätige NGO, aber nicht die Kirche. Wenn wir ohne das Kreuz gehen, wenn wir ohne das Kreuz aufbauen und Christus ohne Kreuz bekennen, sind wir nicht Jünger des Herrn.“

Papst Franziskus geht den Weg des Evangeliums in Armut und Barmherzigkeit. Möge die Kirche daraus neuen Mut finden.

Ich bitte die Menschen in unserer Diözese um das Gebet für Papst Franziskus und für die Kirche.

Bischof Manfred Scheuer

Mit der Einladung zur Mitfeier der Gottesdienste wünschen wir frohe Ostern und eine gesegnete Osterzeit!

*Pfarrer Josef Ahorn
und Jürgen Kleiner*

Erstkommunion

In der Feberausgabe der HitteHatte haben wir drei Kinder vergessen, die auch am 7. April 2013 zur Erstkommunion kommen. Diese sind: Eva Kiechl, Elena Furruter und Sofia Zoller.



Pfarrer Josef Ahorn im Kindergarten bei einer Weihwasserandacht

Bei uns im Kindergarten ist immer was los!

Passend zu unserem Jahresthema „Musik liegt in der Luft“ haben wir bereits fest gearbeitet, viel gelernt und erlebt. Dazu machten wir uns auf die Suche nach Musik in unserem Dorf und haben sie auch gefunden:

Exkursion im Musikhaus

Es war ein Hit beim Hammerschmidt.

Wir bedanken uns bei Andreas und Jürgen für die tolle Führung und Vorstellung der verschiedenen Instrumente. Die Kinder durften Musik mit allen Sinnen erleben. Der Trommelwirbel war unüberhörbar.



Besuch im Pavillon

Neun Musikanten der Musikkapelle Tarrenz haben sich den ganzen Vormittag Zeit genommen, um uns die Instrumente und die Musikkapelle näher vorzustellen. Die Kinder waren sehr interessiert und begeistert.

Bestimmt wird aus dem einen oder anderen Kind ein Musikant.



Ein frohes Osterfest wünscht das Kindergartenteam.

1a-Klasse der VS-Tarrenz mit viel Freude bei der Ostervorbereitung!

Viel Freude erlebten die Schulkinder der 1a-Klasse der VS-Tarrenz in den letzten Wochen bei den Vorbereitungen auf Ostern.



Fotos: Eduard Martin

Kinder der 1a-Klasse mit den verzierten Glasfläschen

Mit außerordentlichem Eifer und Elan bastelten die Schulkinder unter der Leitung von Frau Lehrerin Alexandra Krabichler viele bunte Osterkreuze und verzierten damit kleinere Glasfläschen für das diesjährige Osterwasser.

Im Namen des Pfarrgemeinderates von dieser Stelle aus ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“ an die VS-Tarrenz, insbesondere aber an Frau Lehrerin Alexandra Krabichler und alle Kinder der 1a-Klasse.

Hinweis: Das Osterwasser wird in der Osternacht im Anschluss an die Auferstehungsfeier an die Pfarrgemeinde ausgeteilt (Pro Haushalt ist die Mitnahme eines Fläschchens vorgesehen).

*Der Pfarrgemeinderat
Tarrenz*



Osterwasser mit Osterkreuz

Ihr Nahversorger in Tarrenz
„Der Wörle“
frisch & freundlich
Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
<http://www.der-woerle.com>

Perktold Georg

Tel. (05412) 66333

Allianz 

Versicherung Vorsorge Vermögen

Schulschirennen 2013

Am Freitag, dem 22. Februar 2013, fand am Nachmittag im Bungerloch das heurige Schulschirennen statt. Natürlich stand der Spaß am Schifahren an erster Stelle. Sowohl Schüler als auch Eltern gaben ihr Bestes, um einen Stockerlplatz zu erringen.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gilt als Sieger, doch hier die jeweiligen Erstplatzierten in den verschiedenen Klassen:

Moana Carlin, Florian Ritter, Eva Kiechl, Marco Lanbach, Verena Köll, Julian Seelos, Hanna Wuzella und Florian Carlin.

Bei den Eltern konnten sich auch heuer wieder Michaela

Wuzella und Bernhard Berghammer durchsetzen.

Dank gilt an dieser Stelle Bernhard Berghammer und seinem Team der Sportunion, den vielen Sponsoren von Sachpreisen und Pokalen sowie den unzähligen Helferinnen und Helfern.

Dankeschön, es war cool – bis zum nächsten Winter!

VS Tarrenz



So sehen Sieger aus – es gab viele Gewinner und viele Preise beim Schulschirennen – danke an alle, die mitgeholfen haben!

Frohe Ostern!



Die Schneggahaisle-Kinder wünschen allen Tarreterinnen und Tarretern ein frohes Osterfest!

Parallelriesentorlauf SU-Tarrenz



Obmann Stv. Manfred Seifert, Sophia Eiter, Elias Deutschmann, Simon Hild, Susanna Lung

Wie jedes Jahr zum Saisonabschluss hat die SU-Tarrenz am Sonntag, den 3. März 2013 zum Parallelriesentorlauf ins Bungerloch geladen.

Die Teilnehmer lieferten sich einige spannende und äußerst knappe Duelle, bis schlussendlich folgende Sieger feststanden:

Kinder: 1. Simon Hild, 2. Susanna Lung, 3. Elias Deutschmann, 4. Sophia Eiter

Erwachsene: 1. Walter Zangerle, 2. Andreas Eiter, 3. Bernhard Berghammer, 4. Ronald Ladner

B-Bewerb: 1. Matthias Tangl, 2. Johannes Brüggler, 3. Lukas Juen, 4. Thomas Baumann (mi)



Die Parade der „Pokale“

3. Rang bei Hobby-Meisterschaft

Nach den 10 Vorrunden in der Hobby-Meisterschaft (sitzend aufgelegt) des Bezirkes wurden die 16 besten Mannschaften zum Finale nach Haiming eingeladen. Mit dabei auch beide Mannschaften der Schützengilde Tarrenz.



Foto: Schützengilde

Tarrenz 1 lag nach der Vorrunde an 5. Stelle, Tarrenz 2 lächelte als beste Mannschaft sogar von der Spitze.

Das Finale wurde im K.O.-System ausgetragen. 2 Teams wurden zusammengelost, jeder der 3 Schützen eines Teams schoss direkt gegen einen des anderen Teams. Jeweils 10 Schuss mit Zehntelwertung, der Sieger eines Duells erhielt einen Punkt. Die Mannschaft mit 2 bzw. 3 Punkten kam weiter.

In Runde 1 siegten beide Tarrenzer Mannschaften mit 2:1. In Runde 2 dann leider das direkte Duell unserer beiden Teams. Tarrenz 2 siegte mit 3:0.

Pech dann im Halbfinale für Tarrenz 2. Sie verloren mit 1:2, wobei die Duelle äußerst knapp mit 0,1 bzw. 0,3 Ringen verloren gingen. Gegen die anderen beiden Teams im Halbfinale hätte die Leistung für den Aufstieg gereicht.

Im kleinen Finale konnte sich Tarrenz 2 dann mit 2:1 durchsetzen und den 3. Platz erringen.

Tarrenz 2 mit Edeltraud Kurz, Gebhard Kurz und Rainer Kurz – 3. Rang;

Tarrenz 1 mit Andreas Eiter, Hermann Kirschner und Ronald Ladner – 7. Rang;

Mehr Details dazu auf: www.sgtarrenz.at (mac)

Bilanz Rundenwettkämpfe

Die Bezirksrundenwettkämpfe mit Luftgewehr bzw. Luftpistole wurden abgeschlossen, hier eine kleine Saison-Bilanz.

Luftgewehr. Die Schützengilde nahm mit 3 Mannschaften teil. Seit Anfang November wurden 14 Runden absolviert. Tarrenz 1 (Gruppe A) belegte nach durchwachsener Saison Dank eines fulminanten Endspurts noch Rang 3, Tarrenz 2 konnte in Gruppe B den 5. Platz belegen, ebenso Rang 5 schaffte Tarrenz 3 in Gruppe C.

In der dazugehörigen Einzelwertung konnten einige Spitzenplätze belegt werden: **Senioren 1:** 1. Herbert Tiefenbrunner, 2. Wolfgang Tiefenbrunner; **Senioren 2:**

3. Franz Wille; **Herren:** 4. Martin Flür, 6. Edwin Köll; **Junioren:** 3. Daniel Juen, 4. Jan Horvath;

Pistole. Hier stellte Tarrenz eine Mannschaft, die sich nach 10 Runden auf dem 5. Rang platzierte. In der Einzelwertung belegten in der Herrenklasse Rene Engensteiner Rang 1 und Meinrad Buttlinger Rang 6, Patrick Fürstauer setzte sich bei den Junioren auf Platz 2 fest.

Mehr Details dazu auf: www.sgtarrenz.at (mac)



Foto: Auer

Mannschaft Tarrenz 2: v.l. Franz Wille, Markus Grüner, Michaela Wuzella und Kurt Berghammer

Rene Engensteiner erfolgreich

Pistolenschütze Rene Engensteiner entwickelt sich immer mehr zum Aushängeschild der Schützengilde Tarrenz. Inzwischen auch über die Bezirksgrenzen hinaus.



Foto: mac

„Pistolero“ Rene Engensteiner

Bezirksmeisterschaft. Nach seinen 373 Ringen im Vorkampf lag er bereits mit 12 Ringen Vorsprung in Front. Es reichte ihm ein durchschnittliches Finale (10 Schuss mit Zehntelwertung) von 90,6 Ringen um bereits zum 5. Mal in Serie (!) Bezirksmeister zu werden.

Tiroler Meisterschaft. Ziel war es, seinen 7. Rang vom Vorjahr zu verbessern. Nach dem Grunddurchgang (553/368 Ringe) lag er ex aequo an hervorragender 2. Stelle. Das drittbeste Finale (94,3) aller 8 Finalteilnehmer hievte ihn am Ende auf Rang 3 zur Bronzemedaille.

Österreichische Bundesliga. Auch österreichweit hinterließ Rene seine Spuren. Als sogenannter „Leihschütze“ nahm Rene mit der Schützengilde Fließ an der Österreichischen Bundesliga teil. Die Fließler kamen überraschend weit und mussten sich erst im Finale geschlagen geben und wurden somit Vizemeister der Bundesligameisterschaft.

Bleibt als Saisonabschluss noch die Österreichische Meisterschaft Anfang April in Wien. Wir wünschen dafür „Gut Schuss“!

Mehr Details dazu auf: www.sgtarrenz.at (mac)

Gaudi-Wintervierkampf in Happis Hütte

Auch die 4. Auflage des Gaudi - Wintervierkampfes in Happis Hütte war eine gelungene Veranstaltung.



Fotos: Happacher

Ob beim Blattlschiessen, Angel-Zielwerfen, Sageln oder Watten – um jeden Punkt wurde hart gekämpft. Natürlich stand dabei aber die „Gaudi“ im Vordergrund!

Gegen 19:30 Uhr standen die Sieger fest: Das Team „Kurze Socke“ musste den Wanderpokal nach zwei siegreichen Jahren an das Team der „Allgemeinen Tarrenzer Liste“ abgeben und landete schlussendlich hinter den „Frischmännern“ auf Platz 3. Die gesamte Rangliste finden Sie unter www.happis-huette.at

Wir bedanken uns bei allen

Teilnehmern und Helfern und freuen uns schon auf 2014!

Zum Vormerken: Am Samstag, den 13. April 2013 findet ab 18:00 Uhr das mittlerweile 10. Ladinisch-Watterturnier statt. Anmeldeschluss ist Freitag, 12. April 2013, Nenngeld 5,00 Euro. Man muss sich nicht paarweise anmelden da die Paarungen ausgelost werden!



**Auto, Teile, Service
Reifen
Winkler Daniel**

6464 Tarrenz, Walchenbach 1
Mobil: 0650/5240242



1. Platz – Allgemeine Tarrenzer Liste




2. Platz – Die „Frischmänner“



3. Platz – Kurze Socke





skinfit®
SIMPLY MULTISPORT

Präsentation der Produkte FS 2013
in Tarrenz im Gurgltalerhof
am Freitag den 5. April 2013 von 17:00 bis 22:00 Uhr

Skinfit Shop Innsbruck Kranebitteralle 8 AT 6020 Innsbruck
+43 (0) 512/ 292177 f +43 (0) 512/ 292177-6 m +43 (0) 664/1425641 skinfit.innsbruck@skinfit.at walter.prem@skinfit.at
www.skinfit.eu



Vortrag

Dienstag, den 2. April 2013
um 19:30 Uhr, Fahrtechnik-
zentrum Driving Village

Referent

Werner Hanne, Stuttgart

Vortrag

Herzloser Tod

- Organspende – einmal kritisch betrachtet
- Hirntod, Herztod
- Gedanken zum Wort „Organspende“
- Das Leben von Angehörigen
- Woher stammen die Organe
- Das Leben des Organ-Empfängers

Sonderveranstaltung

Dienstag, 23. April 2013

Vortrag

Die Geheimnisse des Geldes und der kommende Wandel des Bewusstseins

Referentin:

O. Barth, Deutschland

Die Veranstaltungen sind kostenlos, freiwillige Spenden werden erbeten, um die Unkosten zu decken. Danke!

www.zivilcouragetiro.at
info@diezivilcourage.at



GeneralAgentur
Versicherungsagent

Ulrich Plattner
staatl. gepr. Versicherungsberater

Ing. Baller Straße 1
6460 Imst
www.uniqua.at

Tel.: 05412 63507
Fax: 05412 63507-30
ulrich.plattner@uniqua.at

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at



Treffen der forstlichen Vereinigungen

Seit einigen Jahren gibt es ein alljährliches Treffen der forstlichen Tiroler Vereinigungen. Vertreter des Waldverbandes Tirol, der Vereinigung der Waldaufseher und Forstwerke Tirols, aus dem Tiroler Försterverband und vom Tiroler Forstverein treffen sich zu einem Erfahrungsaustausch und gegenseitigen Kennenlernen.



Foto: Gemeinde Tarrenz

Am 15. März 2013 hat der Waldverband Tirol mit Obmann Rudolf Köll zu einem abwechslungsreichen Programm nach Tarrenz geladen.

In der Brauerei Starkenberg gab es zunächst eine Einführung in die Braukunst und Braugeschichte, und zwar vom ehemaligen Goldmedaillen-Braumeister höchstpersönlich.

Der Waldaufseher der Gemeinde Tarrenz, Peter Doblender, stellte anschließend den Wald der Gemeinde Tarrenz mit Schwerpunkt Gemeinschaftsnutzung und Arbeiten nach dem Schnebruch 2012 vor. Es wurde klar, dass so ein Schadereignis zur unter hohem Aufwand und großer Zusam-

menarbeit aller Beteiligten aufgearbeitet werden kann. Ein geplanter Holzbewerb fiel leider dem gemütlichen Beisammensein und forstlichen Fachgesprächen zum Opfer.

Ein großes Dankeschön für den interessanten Nachmittag und die großzügige Einladung an Bürgermeister und Waldverbandsobmann Rudolf Köll. (bau)



Foto: Gemeinde Tarrenz

Bürgermeister Rudolf Köll teilte Wissenswertes aus seiner Zeit als Braumeister der Brauerei Starkenberg mit den Anwesenden.

DER THERAPIESTALL
Brigitte Danzinger

Physiotherapie – Hippotherapie
Craniosacrale Therapie
Physiotherapie für Pferde

6464 Tarrenz, Lehenweg 1
Telefon: 0664 320 13 05
email: office@therapiestall.at
www.therapiestall.at



Neue Wahlsprengelteilung für die Wahl zum Tiroler Landtag am 28. April 2013

Durch die erhöhte Anzahl an Wahlberechtigten (2.109 Personen), wird ein zusätzlicher Wahlsprengel eingerichtet. Die Gemeindevahlbehörde beschließt, für die Durchführung der Landtagswahl am 28. April 2013 die Wahlberechtigten in insgesamt drei Wahlsprengel einzuteilen.

Wahlsprengel	Straße	Wahllokal
1	Am Damm Brenjurweg Hauptstraße Hausanger Kappenzipfl Pfassenberg Puitweg Strad	großer Sitzungssaal - Gemeindeamt EG, Hauptstraße 14
2	Alpeilweg Dollinger Dollinger-Lager H.-Kuprian-Weg Lenzenangerweg Mühlweg Oberer Rotanger Obtarrenz Rastweg Rotanger	Brugge - Gemeindeamt EG, Hauptstraße 14
3	Am Tasen Eglsee Griesegg Lehnenweg Mittergasse Obere Wiese Obtarrenzer Straße Putzengasse Schulgasse Trujegasse Walchenbach	Mehrzweckgebäude Tarrenz, Trujegasse 13b

Eine zusätzliche Information zur Wahlsprengelteilung wird noch vor der Wahl per Post versendet. Die amtliche Mitteilung – Wahlinformation wird Anfang April versendet. **Bitte nehmen Sie diese unbedingt in Ihr Wahllokal mit!**



■ Ihre Stimme zählt!

Sehr geehrter Herr Max Hubermann,
Sie werden eingeladen, Ihr Stimmrecht bei dieser Wahl wahrzunehmen. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie umfassend über die Möglichkeiten der Stimmabgabe informieren.

Wahltag: 28. April 2013

Ihr Bürgermeister



■ Wie kann ich wählen?

Persönliche Stimmabgabe im Wahllokal. Informationen zu Ihrem Wahllokal und die Wahlzeiten finden Sie auf der Rückseite. Für einen reibungslosen Ablauf nehmen Sie den umseitigen Abschnitt „Amtliche Wahlinformation“ bitte in das Wahllokal mit.

Sollten Sie voraussichtlich verhindert sein, so können Sie eine Wahlkarte beantragen, mit der Sie Ihr Stimmrecht auch außerhalb der Wahlzeiten und Ihres Wohnortes ausüben können. Beantragen Sie diese möglichst frühzeitig, um Probleme durch eventuelle Verzögerungen im Abwicklungsverfahren zu vermeiden.

Wählen mit Wahlkarte:

- mittels Briefwahl ohne Beisein der Wahlbehörde
- in jenen Wahllokalen in jeder Tiroler Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen
- beim Besuch durch eine besondere („Jüngende“) Wahlbehörde

■ Der elektronische Wahlkartenantrag
www.wahlkartenantrag.at

Nutzen Sie für die Anforderung Ihrer Wahlkarte die Möglichkeit der elektronischen Antragstellung.

- Antragstellung rund um die Uhr
- Schnell und einfach
- Kein persönlicher Anwesenheit - keine Wartezeiten - barrierefrei
- Möglichkeit der Statusverfolgung Ihrer Wahlkarte
- E-Mail Verständigung nach erfolgreicher Antragstellung und Wahlkartenausstellung

Beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Identität bei der Antragstellung mit qualifizierter Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte) oder mit Eingabe der Retexpassnummer bestätigen müssen!

Per Handlich können Sie schon heute rund um die Uhr und sieben Tage die Woche Anträge kostenfrei von zu Hause aus einfordern. Und das alles in Verbindung mit Ihrem Handy - die kostenfreie Handy-Signatur macht die Internet-Eintragung heute schnell und einfach möglich. www.handlich.at




Ab sofort können Wahlberechtigte der Gemeinde Tarrenz Wahlkarten für die Landtagswahl am 28. April 2013 beantragen. Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

Adresse, an welche die Wahlkarte übermittelt werden soll, wenn diese vom Hauptwohnsitz in Tarrenz abweicht.

- www.wahlkartenantrag.at
- Anforderungskarte der Amtlichen Mitteilung - Wahlinformation
- per Brief an das Gemeindeamt Tarrenz oder per E-Mail an gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at

Der schriftliche Antrag muss bis Mittwoch, 24. April 2013, 16:00 Uhr bei der Gemeinde Tarrenz einlangen. Der persönliche Antrag kann bis Freitag, 26. April 2013, 12:00 Uhr, bei der Gemeinde Tarrenz gestellt werden.

Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!

Der Antrag hat die Daten eines Lichtbildausweises zu beinhalten (Nummer, Ausstellungsbehörde, Ausstellungsnummer) sowie die

Wahlkarten werden voraussichtlich ab Anfang April 2013 ausgegeben, da diese erst ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorliegen. (bau)

Zwiderwurz



Habemus

Wir sind zwar nicht Papst, aber wir haben Latein gelernt. Zumindest ein klein wenig: „Habemus papam“ (Wir haben einen Papst.) dürfte nun wohl – TV sei Dank – jedem geläufig sein. Ein 76ig-Jähriger als Hoffnungsträger. Ist das ein Zeichen der Erneuerung? Wo andere bereits lange im Ruhestand sind, macht er DEN Karrieresprung. Zumindest dafür Respekt.

Man erwartet von ihm vor allem eine Reform der Kurie, der Verwaltung der Kirche, quasi ihrer Beamten. Ein Thema, an dem sich schon in der weltlichen Welt viele die Zähne ausgebissen haben. Viel Glück dabei.

Er soll ein Papst der Armen und Kinder sein – ob sich da die Kirche in Sachen Verhütung bewegt? Ich zweifle zumindest. Dogmen wie Frauenpriestertum, Homo-Ehe oder gar die „heilige Kuh“ Zölibat werden jedoch sicher nicht angerührt. Das werden wir alle nicht mehr erleben. Zumindest nicht in diesem Leben.

Warum? Weil in der Kirche nur alte Männer bestimmen. Die lassen keine Reformwilligen aufkommen. Andererseits, wenn man an Wunder glauben will, wann, wenn nicht jetzt. In diesem Sinne: Frohe Ostern! (mac)

Mehr von mir unter:
www.rolandfluer.at

Jugendblasorchesterwettbewerb für Tirol

Bereits zum 6. Mal ist die Musikkapelle Tarrenz am 20. April 2013 für die Organisation des Wettbewerbes für Jungblasorchester (JBO) verantwortlich. 10 Orchester mit einem Durchschnittsalter von 13 bis etwa 18 Jahren werden in Tarrenz aufspielen.



Foto: MK Tarrenz



Die über 300 Jungmusikant/innen versuchen mit jeweils einem Pflichtstück und einem Selbstwahlstück ihr bestes vor den Ohren der Fachjury zu geben. Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder der Musikkapelle Tarrenz. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, die Musikjugend mit Applaus zu unterstützen. (richo)

Orchester	Zeit	Orchesterleiter	Stufe
Jugendorchester der HS Serfaus-Fiss-Ladis	14:00	Hubert Marth	AJ
JBO Wipptal	14:15	Franz Eller	AJ
Jugendmusik Landeck	14:30	Helmut Schmid	AJ
Groovin Kids – Ötztal	14:45	Georg Klieber	AJ
SBO-Reutte-Außerfern	15:15	Peter Besler	AJ
Jung symphonic Winds Pitztal	15:30	Norbert Sailer	BJ
Magic Sound	15:45	Wolfgang Bachler	BJ
Kids Club	16:15	Theresa Schapfl	CJ
aufWIND – JBO der MK Fließ	16:30	Markus Knabl	CJ
Magic Sound XX	16:45	Wolfgang Bachler & Stephan Wohlfarter	SJ

Ergebnisbekanntgabe und Urkundenverleihung 17:30

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

30./31.03.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	05412 633 80
01.04.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz, Mittergasse 10	05412 642 66
06./07.04.	MR Dr. Werner UNSINN	Imst, Stadtplatz 4	05412 625 00
13./14.04.	Dr. Florian ALBRECHT	Imst, Dr.-Carl-Pfeiffenberger-St. 24	05412 661 00
20.04./21.04.	Dr. Kurt JENEWEIN	Imst, Pfarrgasse 7	05412 662 48
27./28.04.	Die Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

30./31.03.	Dr. Rudolf ZSIFKOVITS	Tarrenz, Hauptstraße 14	05412 647 38
01.04.	Dr. Susanne GALGOCZY	Reutte, Obermarkt 26/12	05672 657 30
06./07.04.	Dr. Elvis GUGG	Imst, Pfarrgasse 32	05412 631 26
13./14.04.	Dr. med. dent. Isabell FALKNER	Silz, Bahnhofstraße 10	05263 61 51
20.04./21.04.	Dr. Franz LADINIG	Ehrwald, Innsbrucker Str. 16	05673 21 46
27./28.04.	Dr. med. dent. Maurice HEGER	Ötztal-Bhf., Bahnhofplatz 1	05266 871 42